

Mitteilungsvorlage

Drucksachen-Nr. 0211/2026
öffentlich

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Stadtentwicklungs- und Planungsausschuss	30.04.2026	zur Kenntnis

Tagesordnungspunkt

InHK Bensberg | Sachstandsbericht 2026

Kurzzusammenfassung:

Kurzbegründung:

(...)

Risikobewertung:

(...)

Finanzielle Auswirkungen:

	keine Auswirkungen:	Mehrerträge:		Mehraufwendungen:	
		lfd. Jahr	Folgejahre	lfd. Jahr	Folgejahre
konsumtiv:			X		X
investiv:			X		X
planmäßig:			X		X
außerplanmäßig:					

Weitere notwendige Erläuterungen:

(...)

Inhalt der Mitteilung:

Im Jahr 2016 hat die Stadt Bergisch Gladbach ein Integriertes Handlungskonzept (InHK) für die Stadtteile Bensberg und Bockenberg aufgestellt. Das Konzept formuliert rund 23 städtische Maßnahmen sowie Handlungsvorschläge für thematische und räumliche Teilbereiche, Umsetzungsstrategien und -zeiträume sowie die notwendigen Beteiligungs- und Planungsprozesse.

Mit der Umsetzung des Handlungskonzeptes wird das Ziel verfolgt, das Stadtteilzentrum als wichtigen Handels-, Wirtschafts-, Wohn- und Lebensraum zu sichern und nachhaltig zu stärken. Durch die Einbindung in ein Gesamtkonzept mit einem Leitbild und verschiedenen Themenfeldern sollen die öffentlichen und die privaten Investitionen in Bensberg aufeinander abgestimmt und im Interesse einer geordneten städtebaulich-funktionalen Gesamtentwicklung miteinander vernetzt werden. Die Umsetzung des InHK Bensberg sowie der Geltungsbereich als Stadtumbaugebiet gemäß § 171b BauGB wurden vom Rat der Stadt Bergisch Gladbach am 13.12.2016 beschlossen. Auf der Grundlage des Integrierten Handlungskonzeptes „InHK Bensberg“ wurde die Stadt Bergisch Gladbach im Jahr 2017 in das Stadterneuerungsprogramm NRW, Teilprogramm „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ (seit 2020 „Lebendige Zentren“) aufgenommen. Die städtischen Maßnahmen aus dem InHK Bensberg werden von Bund und Land bis zu 70 % gefördert.

Für das gesamte InHK Bensberg hat die Bezirksregierung mit Schreiben vom 31. August 2017 den Grundförderantrag mit zuwendungsfähigen Ausgaben in Höhe von bis zu 15.755.950 Euro als förderfähig anerkannt.

Obwohl mit dem Ratsbeschluss über die Gesamtmaßnahmen vom 13.12.2016 das InHK in Gänze durch den Rat legitimiert worden ist, besteht ein fördertechnisches Erfordernis für einen zusätzlichen Beschluss des jeweiligen, für das Programmjahr (STEP) zur Förderung vorgelegten, Maßnahmenpakets. Der letzte Beschluss zum Programmjahr 2023 wurde in der Sitzung des Rates am 25.10.2022 gefasst. Der Förderantrag 2023 wurde am 30.09.2022 bei der Bezirksregierung Köln eingereicht sowie bewilligt und war somit der siebte und letzte Förderantrag, der von der Stadt für das InHK Bensberg gestellt wurde.

In den letzten Jahren wurden durch die Stadt Bergisch Gladbach folgende Programmjahresanträge gestellt. Für die beantragten Maßnahmen wurden zuwendungsfähige Kosten wie folgt bewilligt:

Zuwendungsbescheid	Zuwendungsf. Kosten	Zuwendung	Fördersatz
Nr. 05/25/17	1.460.790 €	1.022.553 €	70 %
Nr. 05/11/18	3.732.281 € *	2.612.400 € *	70 %
Nr. 05/27/19	1.524.060 €	1.066.800 €	70 %
Nr. 05/06/20	2.849.245 €	2.849.245 €	100 % **
Nr. 05/05/21	3.383.660 €	2.368.562 €	70 %
Nr. 05/44/22	2.187.507 €	1.531.255 €	70 %
Nr. 05/04/23	2.977.447 €	2.084.213 €	70 %

* in 2021 erfolgte eine Rückgabe von bewilligten Mitteln für den 2. Bauabschnitt der Schloßstraße, da diese im Programmjahr 2021 erneut beantragt und bewilligt wurden, somit betragen die bewilligten zuwendungsfähigen Kosten im Zuwendungsbescheid für 2018 aktuell 2.922.603 €, das entspricht einer Zuwendung von 2.045.822 € (70%).

** für den Zuwendungsbescheid 2020 wurde im Rahmen des „Nordrhein-Westfalen-Programm I“ der kommunale Eigenanteil an den Städtebauförderungsmitteln durch das Land NRW übernommen.

Aufgrund der Teuerungen im Bausektor, hier insbesondere nach dem Ergebnis des Vergabeverfahrens für die Schloßstraße, konnte eine Aufstockung des Gesamttestats erreicht werden. Die Summe der bewilligten zuwendungsfähigen Kosten aus den Einzelbescheiden liegt nun bei rd. 17,305 Mio. Euro, hat sich also im Vergleich zum ursprünglichen Gesamttestat um rd. 1,55 Mio. Euro erhöht.

Dieser Betrag kann noch Änderungen unterliegen. Eine Abrechnung wird nach Vorliegen aller Belege pro Zuwendungsbescheid in Form von Zwischen- und Schlussverwendungsnachweisen vorgenommen.

Sachstandsbericht zum InHK Bensberg

Der Sachstandsbericht über die Umsetzung des Integrierten Handlungskonzeptes dient der Dokumentation und Darstellung des bisherigen Entwicklungsprozesses. Der Sachstandsbericht benennt diejenigen Maßnahmen, die in den Programmjahren STEP 2017 – bis STEP 2023 qualifiziert und z.T. fertiggestellt wurden:

Für STEP 2017

- Integriertes Handlungskonzept Bensberg (InHK)
- Qualifizierung und Förderantragstellung
- Realisierungswettbewerb Schloßstraße (A1)
- Projektsteuerung zur Umsetzung des InHK Bensberg (I1)
- Grunderwerb Bereich Treppenanlage „Bensberger Schlossgalerie / Schloßstraße“
- Einzelmaßnahme „Schloßstraße (A1) - 1. BA Aufwertung Treppenanlage“

Für STEP 2018

- Einzelmaßnahmen der „Öffentlichkeitsarbeit/ Beteiligung (I2)“
- Einzelmaßnahme „Vorbereitende Untersuchung Sanierungsmaßnahme (I3)“
- Einzelmaßnahme „Schloßstraße (A1) – Erweiterung +1-Ebene: Sanierung Dachflächen, Terrassen, Brüstungen und Geländer“
- Einzelmaßnahme „Burggraben (A3) – 1. Bauabschnitt Altstadtgerechte Beleuchtung“
- Einzelmaßnahme „Burggraben (A3) – 2. Bauabschnitt: Aufwertung / Herrichtung hist. Burgmauer“
- Einzelmaßnahme „Aufwertung Stadtgarten (D2)“
- Einzelmaßnahme „Profilierung und Standortaufwertung – Hof- und Fassadenprogramm (G1), 1. Tranche“
- Einzelmaßnahme „Konzept Verfügungsfonds & Richtlinie“
- Einzelmaßnahme „Einrichtung eines Standortbüros“
- Einzelmaßnahme „Standort-/ Zentrumsmanagement“

Für STEP 2019

- Einzelmaßnahme „Schloßstraße (A1) Bauabschnitt 1.2 (Ergänzung des 1. Bauabschnitts) Hangsicherung, dreiecksförmige Treppenanlage, Materialanpassung, barrierefreie Wegeführung“
- Einzelmaßnahme „Burggraben – 3. Bauabschnitt Aufwertung Umfahrt, Freiräume und Spielplatz“ (A3)
- Einzelmaßnahme „Konzept Leit- und Informationssystem“ (A7)
- Einzelmaßnahme „Umsetzung Leit- und Informationssystem“ (A7)
- Einzelmaßnahme „Gestaltungslitfadens Schloßstraße“ (A8)
- Einzelmaßnahme „Umsetzungsbudget Verfügungsfonds - Tranche 1“ (G2)
- Einzelmaßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit / Beteiligung, Pos. 3: „Tag der Städtebauförderung“ (I2), Umsetzungsjahre 2020 ff
- Einzelmaßnahme „Quartiersmanagement Wohnpark Bensberg“ (B4)

Für STEP 2020

- Einzelmaßnahme „Schloßstraße (A1) - Bauabschnitt 3 Nord“

Für STEP 2021

- Einzelmaßnahme „Schloßstraße (A1) - Bauabschnitte 2 Mitte und 4 Süd“
- Maßnahme „Hof- und Fassadenprogramm - Tranche 2“ (G1)
- Maßnahme „Verfügungsfonds - Tranche 2“ (G2)

Für STEP 2022

- Einzelmaßnahme „Deutscher Platz/Hindenburgplatz“ (A2)
- Einzelmaßnahme „Gestaltungsleitfaden Rosenhecke“ (A5)
- Einzelmaßnahme „Umfeld Schloßberggarage“ (C6)
- Einzelmaßnahme „Loka(l)eben“ (LOKI) (F1)
- Maßnahme „Fortführung der Projektsteuerung und -koordination“ (I1)
- Maßnahme „Hof- und Fassadenprogramm - Tranche 3“ (G1)
- Maßnahme „Verfügungsfonds - Tranche 3“ (G2)

Für STEP 2023

- Einzelmaßnahme Fußwegeverbindung Wohnpark Bensberg zum Zentrum (C1.2/C2)
- Einzelmaßnahme Fußgänger-Tunnel an der Stadtbahn und Erna-Klug-Weg (C4/C7)
- Einzelmaßnahme Quartiersplatz Wohnpark Bensberg (D3)
- Einzelmaßnahme Öffentlichkeitsarbeit (I2)

Der **detaillierte Sachstand** zu den einzelnen Maßnahmen kann der **Anlage 1** entnommen werden.

Anlagen

Anlage 1

Sachstandsbericht InHK Bensberg 2026